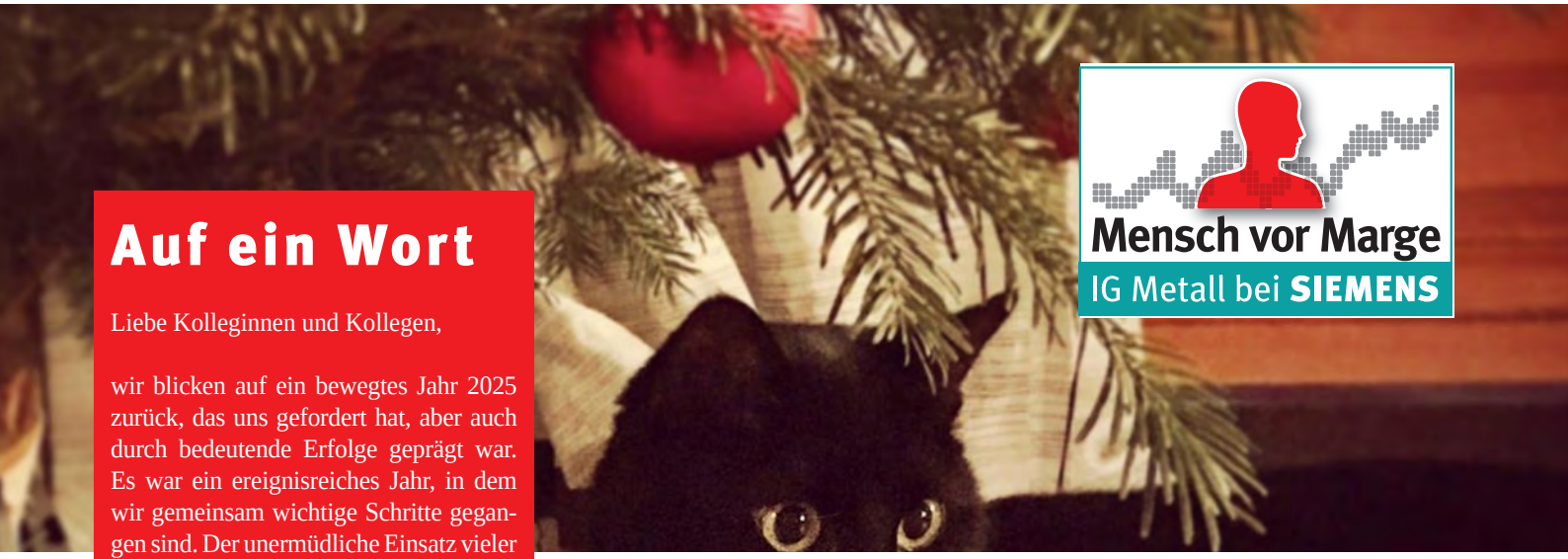
Logoland

PERLACHER IG METALL-INFO FÜR LEUTE MIT KÖPFCHEN

Ausgabe 38 / Weihnachten 2025



Mensch vor Marge
IG Metall bei SIEMENS

Auf ein Wort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir blicken auf ein bewegtes Jahr 2025 zurück, das uns gefordert hat, aber auch durch bedeutende Erfolge geprägt war. Es war ein ereignisreiches Jahr, in dem wir gemeinsam wichtige Schritte gegangen sind. Der unermüdliche Einsatz vieler engagierter Mitglieder hat erneut gezeigt: Unsere Stärke liegt im Miteinander. Vertrauen, Ihre Ideen und Entschlossenheit waren die treibende Kraft hinter unseren gemeinsamen Errungenschaften. Dafür möchten wir uns im Namen der IG Metall von Herzen bedanken! Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein wunderbares Weihnachtsfest voller Ruhe, Freude und schöner Momente. Nutzen Sie die Feiertage, um neue Energie zu tanken. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen persönlich Gesundheit, Zuversicht und Stolz auf das Erreichte. Wir werden uns weiterhin einsetzen – für sichere Arbeitsplätze, innovative Arbeitswelten und eine Gesellschaft, die Solidarität lebt. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dass unsere Werte sichtbare Realität werden.
Frohe Weihnachten und einen kraftvollen Start in ein hoffnungsvolles 2026!

Ihr Klaus Orsolleck,
Vertrauenskörperleiter „Gemeinsame Liste Team IG Metall“ für München Perlach

DAS TEAM IG METALL FÜR SIE ZU WEIHNACHTEN

Eine kurze Geschichte großer Errungenschaften

Gerade für Frauen ist die IG Metall ein starker Verbündeter.

Hinter Zahlen und Paragrafen stecken unzählige persönliche Geschichten von Menschen, deren Leben durch die erkämpften Errungenschaften spürbar besser, fairer und sicherer geworden sind.
Stell dir vor, wie es wäre, wenn dein Gehalt nicht ausreichen würde, um deine Familie zu ernähren, oder wenn du keine Zeit hättest, dich von der Arbeit zu erholen. Über Jahrzehnte hinweg kämpfen wir um ein starkes Fundament für ein besseres Arbeitsleben. Die IG Metall ist weit mehr als nur eine Gewerkschaft; sie ist das Herzstück vieler positiver Veränderungen in unserer Arbeitswelt. Sie hat sich nicht nur für ein besseres Gehalt eingesetzt, das Familien ein gesichertes Leben ermöglicht, sondern auch dafür, dass die Arbeit nicht alles ist. Den Luxus von 30 Tagen Urlaub, der uns allen die nötige Erholung schenkt, oder die bahnbrechende 35-Stunden-Woche, die uns mehr Zeit für Familie, Hobbys und uns selbst beschert hat, gibt es erst seit ein paar Jahrzehnten. Und waren hart erkämpft.
Und gerade für Frauen war und ist die IG Metall ein starker Verbündeter. Wir kämpfen unermüdlich dafür, dass „gleicher Lohn für gleiche Arbeit“ keine leere Phrase bleibt und dass Vereinbarkeit von Familie und Beruf Realität wird – damit niemand sich zwischen Karriere und Familie entscheiden muss. Es geht darum, dass jede und jeder Einzelne die Chance hat, das eigene Potenzial voll auszuschöpfen, fair behandelt zu werden und mit Respekt am Arbeitsplatz zu begegnen.
Doch wir blicken auch über den Tellerrand hinaus. Die IG Metall und ihre 2 Millionen Mitglieder sind ein Rückgrat unserer Gesellschaft, das sich für Mitbestimmung starkmacht, damit die Stimmen der Arbeitnehmer gehört werden, und sich unerschrocken für Demokratie, Vielfalt und gegen jede Form von Diskriminierung einsetzt. Sie hat nicht nur Arbeitsbedingungen verbessert, sondern will dazu beitragen, dass unsere Gesellschaft gerechter, menschlicher und solidarischer wird.
Es sind diese Errungenschaften, die uns heute ein Arbeitsleben ermöglichen, das oft als selbstverständlich angesehen wird.

Fortsetzung auf Seite 2 ⟶

Team IG Metall MchP für Euch
www.gemeinsame-liste.de

Mensch vor Marge
IG Metall bei SIEMENS

GEMEINSAME LISTE TEAM IG METALL

→ Fortsetzung von Seite 1

Doch dahinter stecken jahrelange, hartnäckige Kämpfe und Verhandlungen. Ein echtes Vermächtnis, das uns alle und vor allem die nachfolgende Generation betrifft!

ERRUNGENSCHAFTEN FÜR FRAUEN

- Die IG Metall hat sich stets für die Gleichstellung von Frauen im Berufsleben starkgemacht:
- Durch hartnäckige Tarifverhandlungen und Kampagnen hat die IG Metall maßgeblich dazu beigetragen, die Lohnlücke zwischen Männern und Frauen zu verkleinern und das Prinzip der gleichen Bezahlung in Tarifverträgen zu verankern.
- Wir haben Verbesserungen bei Elternzeit, flexiblen Arbeitszeitmodellen (wie Teilzeit) und Rückkehrrechte, die es Frauen (und Männern) erleichtern, Familie und Karriere zu vereinbaren, ohne berufliche Nachteile befürchten zu müssen.
- Die IG Metall unterstützt aktiv die Qualifizierung und den Aufstieg von Frauen in Führungspositionen, um ihre Präsenz in betrieblichen Entscheidungspositionen zu erhöhen und zu gewährleisten.

ERRUNGENSCHAFTEN BEIM GEHALT

- Beim Einkommen hat die IG Metall immer wieder für spürbare Verbesserungen gesorgt:
- Über Jahrzehnte hinweg hat die IG Metall durch regelmäßige und substanzielle Tariferhöhungen immer wieder deutliche Lohn- und Gehaltssteigerungen für ihre Mitglieder durchgesetzt, die oft über die Inflationsrate hinausgingen und so die Kaufkraft sicherten und erhöhten. Das kommt immer auch den Außertariflichen Angestellten zugute.
- Durch die Einführung und Sicherung von Entgeltrahmentarifverträgen (ERA haben wir eine gerechtere, transparente und nachvollziehbare Eingruppierung und Bezahlung auf Basis der Jobprofile ermöglicht und alte, oft diskriminierende Ungleichheiten beseitigt.
- Mit der Einführung und Sicherung von Sonderzahlungen (wie z.B. Urlaubs- und Weihnachtsgeld als zusätzliche Leistungen sind ein wichtiger Bestandteil tariflicher Leistungen und tragen maßgeblich zur finanziellen Absicherung und zum Wohlstand der Beschäftigten bei.

Weitere Info auf den Seiten des IG Metall Dialogs:
https://www.dialog-igmetall.de

MEHR ERHOLUNG UND FREIZEIT FÜR DIE BESCHÄFTIGTEN WAR UND IST EIN KERNANLIEGEN DER IG METALL

- Die IG Metall hat maßgeblich dazu beigetragen, dass 30 Tage bezahlter Jahresurlaub in vielen Branchen zum Standard geworden sind – eine Errungenschaft, die weit über die gesetzlichen Mindestvorgaben hinausgeht und für mehr Erholung sorgt.
- Die Einführung der 35-Stunden-Woche, die den Beschäftigten mehr Freizeit und eine bessere Work-Life-Balance ermöglichte, ohne dass sie dafür Lohneinbußen hinnehmen mussten, war ein Meilenstein für die Arbeitszeitgestaltung in Deutschland.

ERRUNGENSCHAFTEN BEI SOZIALLEISTUNGEN

- Die soziale Absicherung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ist ein zentrales Thema für die IG Metall:
- Die IG Metall hat die Einführung und den Ausbau von betrieblichen Altersvorsorgesystemen in vielen Unternehmen vorangetrieben, um die finanzielle Absicherung der Beschäftigten im Alter zu verbessern und Altersarmut vorzubeugen.
- Durch Tarifverträge werden oft Leistungen über das gesetzliche Maß hinaus gesichert, beispielsweise bei der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall, die den Beschäftigten finanzielle Sicherheit in schwierigen Zeiten gibt.
- Tarifliche Ansprüche auf Weiterbildung und die Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen helfen Beschäftigten ihre Arbeitsfähigkeit zu erhalten, sich neuen technologischen Anforderungen anzupassen und ihre beruflichen Chancen zu verbessern.

GESELLSCHAFTLICHER BEITRAG

- Über die reinen Arbeitsbedingungen hinaus leistet die IG Metall einen wichtigen Beitrag zur Gesellschaft:
- Die IG Metall ist ein zentraler Akteur bei der Sicherung und dem Ausbau der betrieblichen und unternehmerischen Mitbestimmung. Dadurch erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine starke Stimme in den Entscheidungsprozessen der Unternehmen. Diese Stimme sorgt für mehr Demokratie am Arbeitsplatz.
- Die IG Metall positioniert sich seit jeher klar gegen Diskriminierung, Rassismus und Rechtsextremismus und setzt sich aktiv für eine offene, vielfältige und demokratische Gesellschaft ein. Sie ist eine wichtige Stimme im Kampf für soziale Gerechtigkeit und Menschenwürde.

Barbara Roscher
Stv. Betriebsratsvorsitzende

IMPRESSUM: IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt; Vertreten durch den Vorstand 1. Vorsitzende: Christiane Benner; Kontakt: vorstand@igmetall.de
V.i.S.d.P. / Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Sibylle Wankel, IG Metall München, Werinherstr. 89b, 81541 München; Kontakt: muenchen@igmetall.de